

# Verein Guatemala-Zentralamerika

## Jahresbericht 2009

2009 war geprägt durch einen sehr guten Spendenerfolg und relativ wenige, in diesem Jahr fertig gestellte Projekte. Das bedeutende Projekt eines Ausbildungszentrums für handwerkliche Berufe in Quetzaltenango ist auf gutem Wege, doch kann mit Betriebsbeginn erst im 2. Quartal 2010 gerechnet werden. Die schlechte wirtschaftliche Situation und die Unwetter in Guatemala und in Chiapas haben den Vorstand sodann veranlasst, kurzfristige zusätzliche Hilfe zu gewähren.

Die Zusammenarbeit mit unseren Vertrauensleuten ist unverändert sehr gut. Der Grossteil unserer Projekte wird über die Organisation PEILE (Proyecto Educativo Integral Libertad y Enseñanza) unter Leitung von Alirio Ochoa und seiner Frau Alexa Garcia realisiert. Es ist sehr erfreulich, dass sich nun auch ihr Sohn Carlos, ein ausgebildeter Elektriker, mit engagiert.

### 1. Vereinsversammlung vom 6. April 2009

Die Anträge des Vorstandes wurden genehmigt, nämlich:

- Aufnahme von sieben Mitgliedern
- Wahl von Martin Frey in den Vorstand
- Abnahme der Rechnung und Belassung des Mitgliederbeitrages bei Fr. 50

### 2. Jahresabschluss 2009 und Bilanz

Die Rechnung weist einen Ertrag von rund Fr. 230'000 und einen Aufwand von Fr. 186'000 aus, ergebend ein Ergebnis von Fr. 50'317.99. Vor allem die Spenden von Institutionen - sowohl die gebundenen als auch die freien Beiträge - sind besonders hoch ausgefallen. Gefreut hat uns speziell der Erfolg bei der Finanzierung der Landklinik Quiaquizuyal (siehe unten) und des Schulhauses San Marcos (Fr. 57'950), das bis auf einen Betrag von Fr. 27'000 finanziert werden konnte.

Mit flüssigen Mitteln von mehr als Fr. 200'000 sind wir für die Zukunft gut gerüstet. Fr. 70'000 sind für das Berufsbildungszentrum zurückgestellt, sie dienen der Finanzierung der Defizite, die während der ersten drei Betriebsjahre zu erwarten sind. Die Mittel für die Schule San Marcos wurden ebenfalls dem Fondskapital zugewiesen. Alle anderen Fonds wurden verwendet und das Organisationskapital beträgt per 31.12.2009 Fr. 84'771.19

### 3. Bericht über die 2000 bis 2008 realisierten Projekte

Wir haben während dieser 9 Jahre unter anderen 19 Schulen finanziert, die alle in gutem Zustand und voll ausgelastet sind. Es sind 130 Lehrpersonen angestellt, knapp 5'000 Schülerinnen und Schüler sind in Ausbildung. Ferner sind drei Landkliniken in Betrieb, die sehr gut besucht werden. Der Staat unterstützt alle Institutionen und bezahlt die Löhne des Personals. Einzelne Schulen haben einen Investitionsnachholbedarf, besonders auch Bedarf an zusätzlichem Schulraum. Diese Gesuche werden geprüft.

#### **4. Projekte 2009**

##### **Solidaritätsfonds: Fr. 8'898.50**

Diese Mittel stellten wir Alexa Garcia erneut zur Verfügung, um den von ihr und ihrem Ehemann betreuten rund 40 Familien zur Überbrückung von Notsituationen beizustehen und um die Kosten für die Ausbildung einiger besonders benachteiligter Kinder zu decken.

##### **Suppenküche von Vamos Adelante: Fr. 6'671.55**

Nina Joergensen unterhält in Antigua ein sehr aktives Hilfswerk. Wir ermöglichen mit unserem Beitrag seit Jahren den Betrieb einer Suppenküche im sehr entlegenen Ceylan, damit für rund 100 besonders Bedürftige einmal täglich eine warme Mahlzeit gekocht werden kann. Die Homepage von Vamos Adelante ist lesenswert: [www.vamosadelante.org](http://www.vamosadelante.org).

##### **Kindergarten San Cristobal: Fr. 5'457.05**

Der von Sabas Cruz, einem schon Konrad Erni bestens vertrauten Lehrer in San Cristobal, Mexico, geführte Kindergarten litt im vergangenen Jahr besonders unter den finanziellen Problemen dieses Landes, weshalb wir den Beitrag gegenüber 2008 verdoppelt haben. Wir finanzieren hauptsächlich einen Teil der privat gespendeten Lehrerlöhne.

##### **Nothilfe Fr. 10'758.60**

Im August erreichte uns ein Anruf von Alirio Ochoa, dass ein Grossteil der Ernte wegen der extremen Dürre vernichtet worden sei und für den Einkauf von Saatgut sowie zur Linderung der schlimmsten Hungersnot dringend Hilfe gebraucht werde. Wir haben \$ 10'000 zur Verfügung gestellt. Ein Aufruf in der Zürichsee Zeitung erbrachte Fr. 2'800. Vielen Dank nochmals all den spontanen Spendern.

##### **Ausbildungszentrum Quetzaltenango: Fr. 98'614.15**

Dieser Betrag setzt sich aus der Restzahlung für das Gebäude von etwa Fr. 73'000 und Fr. 25'000 zusammen, die eine private amerikanische Organisation für die Finanzierung von Einrichtung und Material hätte aufbringen müssen, doch ist dies nicht gelungen. Damit das von uns finanzierte Zentrum realisiert und in Betrieb genommen werden kann, haben wir diese Kosten übernommen.

##### **Landklinik in Quiaquizuyal, Malacatancito: Fr. 45'800.10**

Dieses Projekt konnte innert weniger Monate realisiert und im August 2009 in Betrieb genommen werden. Es wurde von unseren Vertrauensleuten sehr gut vorbereitet und mit viel Engagement der Bevölkerung und der Behörden im Frondienst erstellt. Die Leopold Bachmann Stiftung, Rüschtikon, stellte Fr. 31'000 zur Verfügung. Dafür bedanken wir uns auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich.

#### **4. Ausblick**

Der Bau des Schulhauses in San Marcos wurde inzwischen in Angriff genommen. Es handelt sich um ein mit Hilfe der Familien und Behörden leicht zu realisierendes Vorhaben. Der grosse Spendenerfolg auf unseren Aufruf vom Dezember und auf unsere Gesuche an einzelne Institutionen hat uns sehr gefreut.

Das Ausbildungszentrum in Quetzaltenango wird seinen Betrieb im zweiten Quartal dieses Jahres aufnehmen.

Wir werden auch 2010 die bisherigen drei Projekte Solidaritätsfonds, Suppenküche und Kindergarten San Cristobal unterstützen.

## 5. Dank

Allen Mitgliedern und Spendern - privaten, Stiftungen und Firmen, politischen Gemeinden und Kirchgemeinden - danke ich sehr herzlich für die grosszügige Unterstützung. Dieses zum Teil viele Jahre dauernde grosse Vertrauen ist für uns ein grosser Ansporn für die Zukunft. Folgende Institutionen haben 2009 Beiträge geleistet:

Annette+Freddie Küng-Stiftung, Pfäffikon/SZ  
Claro Weltladen, Täuffelen  
Dreifaltigkeitsstiftung, Zollikon  
Einwohnergemeinde Bremgarten/BE  
Engl.Speaking Catholic Mission, Zürich  
Ev.Ref. Kirchgemeinde, Meilen  
Ev.Ref.Kirchgemeinde, Küsnacht  
Gemeinde Erlenbach  
Gemeinde Küsnacht  
Gemeinde Zumikon  
Inner Wheel Club ZH\_Pfannenstil  
Kirchgemeinde Münsingen  
Kiwanis Club Zollikon (Weihnachtsmarkt)  
Leopold Bachmann Stiftung, Rüslikon  
Marianne & Benno Lüthi-Stiftung, Forch  
Pierre und Edeltrud Bornand-Stiftung, Meilen  
Röm.Kath.Kirchgemeinde St.Katharina, Zürich  
Röm.Kath.Kirchgemeinde, Küsnacht  
Röm.Kath.Pfarrkirchenstiftung, Küsnacht  
Rosa & Bernhard Merz-Stiftung, Muttenz  
Theo Wucher Stiftung, Küsnacht  
Verband der röm.kath. Kirchgemeinden der Stadt Zürich

Ein grosser Dank geht erneut an die Firma Göldi Grimm Meier & Partner für die Erstellung der Buchhaltung und an unseren Revisor, Herrn Norbert Cajochen. Buchhaltung und Revision werden unentgeltlich erstellt. Vielen Dank auch an jedes einzelne Vorstandsmitglied für die prima Zusammenarbeit und an unseren Webmaster, Franz Schnyder, sowie an Marco Lampert, der das gesamte, umfangreiche Fotomaterial des Vereins digitalisiert hat.

Beat Stüber, Präsident

März 2010